

Hervorhebenswertes aus der Gemeinderatssitzung vom 27.4.2015

Ein sehr umfangreiches Programm hatte der Gemeinderat in dieser Sitzung zu bewältigen. Die Hauptthemen waren der Erlass der Haushaltssatzung, das Investitionsprogramm bis zum Jahr 2018 und die Vorberatung für die Gründung eines Seniorenbeirates.

Vorbericht des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2015

Nach den vorgelegten Unterlagen des **Verwaltungshaushaltes** an den Gemeinderat wird mit etwa 5.116.000 € **Einnahmen** für das Haushaltsjahr 2015 gerechnet. Allein die Steuereinnahmen von etwa 3.390.000 € setzen sich zusammen aus der Einkommensteuer mit ca. 1.650.000 €, Gewerbesteuer ca. 1.150.000 €, Grundsteuer A 30.000 €, Grundsteuer B 280.000 €, sowie Gemeindeanteil der Umsatzsteuer mit 60.000 €, der Finanzzuweisung Art 7 FAG mit etwa 49.000 €, der Anteil an der Grunderwerbsteuer beträgt etwa 31.000 € und aus dem Anteil des Einkommensteuerersatz bekommt die Gemeinde etwa 140.000 €. Die weiteren Einnahmen setzen sich aus Mieteinnahmen, den Kiesverkauf, der Verkehrsüberwachung, der Stromeinspeisung, sowie die Konzessionsabgaben für Strom und Gas, Wassergebühren und Nahwärmegebühren zusammen. Die geplanten **Ausgaben** im Jahr 2015 beim Verwaltungshaushalt liegen bei 5.116.000 €. Die größten Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sind die Kreisumlage mit 1.586.400 €, die Personalausgaben mit 1.174.100 €, die kindbezogene Förderung der Kindergärten, Kinderkrippe und Mittagsbetreuung mit ca. 440.600 € sowie die Schulverbandsumlage mit Schülerbeförderung 163.700 €.

Der Ansatz im **Vermögenshaushalt** wird im Jahr 2015 auf etwa 5.932.000 € geschätzt, das sind etwa 1.868.000 € weniger als im Vorjahr. Dieser Überschuss beruht darauf, dass größere Investitionen wie etwa die Ortsdurchfahrt oder der Ankauf von Grundstücken für Baugebiete nicht möglich waren.

Dieses Jahr sind wieder 1.700.000 € für Grundstücksankäufe eingeplant.

Beim Haushaltsplan 2015 mit Investitionsprogramm bis 2018 ging es auch um die Finanzierung der geplanten Seniorenwohnanlage auf der Abtwiese. Für diese 2 Bauwerke mit 24 Wohnungen soll ein Darlehen in Höhe von 8.000.000 Millionen € aufgenommen werden. Bei der geplanten und vorgelegten Tilgung und Zinsrechnung hätte die Gemeinde nach 50 Jahren noch ein Defizit von 2 Millionen €.

Laut Unterlagen würden jährlich 160.000 € getilgt. Bei einer errechneten Zinsbelastung mit 50 Jahren Laufzeit zahlen wir bei 2% Zinsen für 8 Millionen € 4.1 Mill. € an Zinsen, beim Zinssatz von 2,5 % sind es 5,11 Millionen € und bei einem durchaus möglichen Zinssatz von 3% zahlen wir laut Berechnung 6,17 Millionen €. Diese gewaltigen Kosten sind in diesem Rahmen keineswegs durchführbar und die Verschuldung können wir der nächsten Generation so nicht zumuten. Die geschätzten Gesamtkosten liegen für die Seniorenwohnanlage mit Grundstückspreis (910.000 €), Erschließungskosten (etwa 350.000 €) und den Baukosten bei ca. 10 Millionen €.

Die Bürgerlichen stimmten dem Investitionsplan bis 2018 nicht zu. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Herr Alois Grabl CSU lehnte ebenfalls das Investitionsprogramm für die Jahre 2016 - 2018 ab.

Gründung eines Seniorenbeirates

Bereits seit über einem Jahr gibt es den Wunsch einen Seniorenbeirat in Hohenlinden zu gründen. Nach dem die Verwaltung die zu beachtende Grundsätze und Aufgaben eines Seniorenbeirates ausgearbeitet und den Gemeinderäten vorgelegt hatte, stimmte der Gemeinderat der Vorgehensweise zur Gründung zu. Als nächstes wird es einen runden Tisch mit Vertretern von Vereinen bzw. Gruppierungen geben, um weitere Einzelheiten abzuklären. Laut Vorschlag der Verwaltung soll der Seniorenbeirat für die erste Amtszeit 2 Jahre dauern und aus 7 Personen bestehen. Je ein Vertreter soll vom VDK, Katholische und evangelische Kirchengemeinde (je 1 Vertreter), Nachbarschaftshilfe, Aktiv im Alter, Vertreter Vereine und am Ort tätigen Pflegedienst sein. Die Bürgerlichen würden begrüßen, wenn aus der Gruppierung Aktiv im Alter mindestens drei Personen vertreten sein dürften.

gez. Johanna Seitz gez. Theo Falterer gez. Josef Neumeier